

WAS ICH WICHTIG FAND. UND WAS MIR SPASS GEMACHT HAT.



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr ist mal wieder fast vorüber. Der Jahresterminkalender abgearbeitet, zumindest größtenteils. Noch stehen einige spannende Veranstaltungen an. Vielleicht haben die Organisatoren absichtlich den etwas ruhigeren Dezember gewählt. Zeit zu recherchieren für das Jahr 2014.

Im nächsten Jahr werden wir Sie mit einer etwas erneuerten, verjüngten, inhaltlich klarer strukturierten gis.BUSINESS begrüßen. Um die Themenvielfalt des Geoinformationsgebiets besser abbilden zu können, haben wir unsere Rubriken angebohrt und präsentieren neue Darstellungsformen in den klassischer aufgestellten Rubriken Software- und Datenmanagement und Hardware und Technologie. Zusätzlich informieren wir in einem Titelhema zu den Trendthemen und Branchen, in denen Geoinformationen zum Einsatz kommen. Und wir werden Sie in jeder Ausgabe mit einem Spezial rund um praxisnahe Themen der Zeit informieren. Lassen Sie sich überraschen, was das Jahr 2014 mit der gis.BUSINESS alles vorhat.

So viel zum Blick nach vorne. Und jetzt zurück. Was hat mich besonders gefesselt? Wirklich angefixt bin ich von dem Thema Open X. So kontrovers das Thema diskutiert wird, so sind sich scheinbar alle in einem Punkt einig: Es schlummert ein ungeheures Potenzial darin, Daten zu öffnen – für die Bürger, für die Wirtschaft, für die Wissenschaft, für die Verwaltung. Was mit Geodateninfrastrukturen so sperrig umschrieben wird, ist die Voraussetzung für den wirklich intensiven Einsatz von Geoinformationen. Die sind selbstverständlich nur ein Teilbereich der Open-X-Debatte. Aber sie haben eine herausragende Bedeutung, weil so vieles mit ihnen besser, anschaulicher, ja intelligenter dargestellt werden kann. Der Open-Data-Prozess ist ganz einfach: Aus Daten werden Informationen, aus Informationen Wissen, aus Wissen Mehrwert. So die Theorie. Nun muss der Gedanke Schritt für Schritt in die Verwaltungen, aber auch in die Gesellschaft getragen werden.

Was noch? Das Energiethema hat eine für mich als Chefredakteurin der gis.BUSINESS, aber auch für die GI-Branche einen überragenden Stellenwert eingenommen. Das zeigt sich auch daran, dass die gesamte Intergeo 2013 unter diesem Themenkomplex zu schweben schien. DVV, BdVI und VDV, die drei großen Geodäsieverbände, haben sich sogar in einer Interessengemeinschaft zusammengeschlossen und als erstes Projekt ein Positionspapier zur Energiewende geschrieben. Die Energiewende als verbindendes Element der geodätischen Vereinigungen – wer hätte das gedacht. Zahlreiche Unternehmen haben ihre Tätigkeitsbereiche auf die Auswirkungen der Energiewende angepasst. Smart Grids, intelligente Energienetze, sie kommen ohne Geoin-

formation nicht klar. Hierüber haben wir im Jahr 2013 berichtet, und das Thema wird uns auch noch die nächste Zeit begleiten.

Faszinierend finde ich ebenfalls, dass wir mit unserem Nischenthema GIS so langsam wirklich zum Allgemeinut werden. In Apps oder auch versteckt in jede Menge Mainstream- oder Business-IT steckt oft und immer öfter auch eine kleine Information, die sich in Koordinatensysteme pressen lässt. Das finde ich gut, bringt es doch unserer Arbeit noch mehr Anerkennung.

So, was hat mir Spaß gemacht? Meine persönlich liebste Baustelle war in diesem Jahr das Internet als Plattform für multimediale Präsentation und interaktive Kommunikation. Das ist ein Raum, in dem ich mich zugegebenermaßen neben der Print-Welt sehr wohl fühle. Die Geschwindigkeit und Interaktivität des Mediums ergänzen die fachlich tiefer gehenden Informationen der Fachzeitschrift optimal, wie ich meine. Ich habe mich ziemlich ausgetobt, vor allem in den letzten Monaten, auf gispoint.de im Blog und mit News und mit Videos, in Twitter unter @rheintext und @gispoint, im Newsletter und ganz zum Schluss des Jahres mit dem Adventskalender „Gutes mit GIS“. Schauen Sie rein, folgen Sie uns auch im nächsten Jahr, bleiben Sie uns treu, print und online.

Einen ruhigen Jahresausklang wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie

Ihre Monika Rech,
Chefredakteurin gis.BUSINESS